

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trassee/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 1 von 8

1 ASTRA LB

1.1 Einführung

Definition:

- **ASTRA LB (Lärmbelastung)** ist eine Fachapplikation basierend auf einer Client-Server Architektur, deren zentrale Datenbank die Verwaltung und Abfrage von akustisch relevanten Daten, darunter Lärmbelastungen, Massnahmen und Verkehrsbelastungen, via Web ermöglicht.
- ASTRA LB gilt für das gesamte Nationalstrassennetz als Lärmbelastungskataster (LBK) im Sinne von Art. 37 der Lärmschutzverordnung (LSV).

Zweck:

- Erfüllung der Vollzugsaufgaben des ASTRA hinsichtlich des Lärmschutzes gemäss Anforderungen der Lärmschutzverordnung, insbesondere:
 - Pflicht zur Lärmermittlung, Nachführung des Lärmbelastungskatasters und Auskunftspflicht gemäss Art. 36 und 37 LSV.
 - Festhaltung der verfügbaren Erleichterungen und zulässigen Belastungen gemäss Art. 37a LSV.
 - Erhebung zum Stand der Lärmsanierung an Nationalstrassen gemäss Art. 20 LSV (Teilprogramm Lärmschutz).
- Strukturierte, einheitliche Erfassung und Ablage von Daten für den Lärmschutz an NS. Die Informationen können auf zwei Ebenen abgerufen werden:
 - **Stamm:** Zugriff für ASTRA Mitarbeitende, um Informationen einzusehen und Abfrage durchzuführen. Die vorhandenen Daten sind validiert und stammen aus abgeschlossenen Projekten.
 - **Projekt:** Zugriff für beauftragte Ingenieurbüros zur Erfassung und Verarbeitung von Projektdaten.
- Instrument für die Unterhaltsplanung:
 - Überblick über den Handlungsbedarf hinsichtlich des Lärmschutzes.
 - Überblick über die Priorisierung der anstehenden Lärmschutzprojekte.

Anwendungsbereich:

- Grundsätzlich für sämtliche Aufgaben der Erhaltungsplanung und Projekte des ASTRA, bei welchen lärmbezogene Daten oder Verkehrsbelastungen für den Ist-Zustand und für den Planungshorizont benötigt bzw. produziert werden.
- Für alle Projektphasen (GP, AP, DP, EK, MK, MP) inkl. Zustandserfassung Lärm (ZEL) und Abnahme-ZEL nach der Projektrealisierung.

Adressaten und Zuständigkeiten:

- Die Fachapplikation ASTRA LB richtet sich an ASTRA-Mitarbeitende (Erhaltungsplanung, Projektmanagement) und Ingenieurbüros.
- Die Zuständigkeit für den Betrieb und Unterhalt liegt beim Bereich SSI der Abteilung Strassennetze.
- Die Zuständigkeit für die Haltung, die Zustellung (siehe Kap. 1.5), die Rücknahme sowie die Qualitäts- und Vollständigkeitsprüfung der Daten, liegt beim Erhaltungsmanagement der Abteilungen Strasseninfrastruktur.
- Die Zuständigkeit für die Datenaktualisierung und -erfassung liegt:
 - In Zusammenhang mit einem Projekt und mandatiertem Akustiker: beim Projektmanagement und deren Auftragnehmer.
 - Bei ZEL und Projekten ohne Akustiker: beim Erhaltungsmanagement und sofern vorhanden deren Auftragnehmer.

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 2 von 8

- Personen oder Ingenieurbüros, die für die Eingabe von Daten in ASTRA LB beauftragt werden, müssen mit der Datenbank vertraut sein (bei ausreichender Nachfrage bietet das ASTRA Schulungen für neue Nutzer oder bei der Veröffentlichung neuer *Releases* an).

Leistungen:

- Gemäss Kapitel 1.4.

Grundlagen:

- ASTRA LB Anwendungshandbuch (IT-Dokumentation 68016).
- ASTRA LB Datenerfassungshandbuch (IT-Dokumentation 68015).
- Technisches Merkblatt FHB T/U 21 001-20107 Teilprogramm Lärmschutz.

1.2 Grundsätze zur Applikation- und Datenbanknutzung

Aufbau:

- Der Aufbau und die Funktionsweise der Webapplikation ASTRA LB sind im entsprechenden Anwendungshandbuch beschrieben (IT-Dokumentation 68016).

Nutzung durch ASTRA-Mitarbeiter:

- Die Fachapplikation wird von Benutzer mittels Web-Browser bedient. Es ist zu beachten, dass die Applikation über einen rollenbasierten Zugriffsschutz verfügt. Um die Fachapplikation mit sämtlichen Daten und Projekten nutzen zu können, muss ein Benutzerantrag¹ gestellt werden.

Nutzung durch Auftragnehmer:

- Die Anfrage für den erstmaligen Zugriff auf die Fachapplikation ASTRA LB muss im Rahmen eines ASTRA-Projekts mittels des Formulars «Benutzerantrag – Fachanwendung»¹ erfolgen
- Verantwortlich für die Erteilung der Zugriffsrechte ist die Erhaltungsplanung der Filialen. Der Projektleiter informiert den zuständigen Erhaltungsplaner bezüglich die benötigten Zugriffsrechte. Nach Prüfung und Unterzeichnung des Antragsleiter durch die Erhaltungsplanung ist das Gesuch zur Erfassung und Freischaltung an das ASTRA-Helpdesk zu senden².

Datenverkehr:

- Die Daten werden direkt im Fachapplikation via Web bearbeitet.
- Beim Start eines Projektes muss das Projektmanagement die Generierung eines neuen Projektes beim Erhaltungsmanagement beantragen. Der Antrag muss den genauen Projektperimeter, die Projektdaten (Titel und Typ) und die Zugriffsrechte der einzelnen beteiligten Personen des beauftragten Ingenieurbüros enthalten. Die einzelnen Projekte werden pro Phase von Erhaltungsmanagement im Fachapplikation generiert.
- Im Projekt können die Auftragnehmer die Daten bearbeiten, diese via Excel, OGC GeoPackage, GeoJson oder Shapefile in Lärmberechnungsprogramme exportieren und die berechneten Immissionen wieder zurücknehmen.
- Damit die Daten (Verkehrszahlen, Lärmbelastungen, Emissionen, Massnahmen, Kosten, etc.) netzweit einheitlich erfasst werden, sind die Definitionen, Datenformate, Dateninhalte und Konventionen des Datenerfassungshandbuches (IT-Dokumentation 68015) zwingend zu berücksichtigen.

¹Formular: <https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/fachleute/weitere-bereiche/fachanwendungen/lb-laermbelastung.html>

² Mailadresse: helpdesk@astra.admin.ch

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 3 von 8

- Nach Abschluss einer Projektphase (GP, AP, DP, EK, MK, MP) bzw. ZEL werden die Daten gesperrt. Das Erhaltungsmanagement entscheidet unter Beachtung der Grundsätze in Kap. 1.5, ob die bearbeiteten Daten in den Stamm übertragen werden. Im Zweifelsfall ist FU zu kontaktieren.

1.3 Inhalt von ASTRA LB

ASTRA-LB dient als Lärmbelastungskataster für die Nationalstrassen und bezieht sich ausschliesslich auf den Nationalstrassenlärm.

Lärmbelastungen:

- Die ausgewiesene Lärmbelastung umfasst ausschliesslich den Nationalstrassenlärm. Der Gesamtlärm verschiedener Strassenanlagen (National- + Kantons- + Gemeindestrassen) wird nicht in ASTRA LB gespeichert.
- Für Gebäude oder Parzellen, die im Einfluss mehrerer Nationalstrassenanlagen oder -Abschnitte liegen, wird der gesamte Nationalstrassenlärm gespeichert. Bei der Aktualisierung der Lärmbelastung in einem Projekt muss geachtet werden, dass der gespeicherte Wert immer die Gesamtbelastung aller Nationalstrassen ist. Dies ist beispielsweise auch der Fall, wenn ein Gebäude sowohl von Lärm innerhalb als auch ausserhalb des Projektperimeters der gleichen Nationalstrasse betroffen ist.
- In der Zeit zwischen Projektabschluss und Abnahme ZEL ist der Ist Zustand überschlagmässig zu aktualisieren. I.d.R. erfolgt dies durch den EP der Filiale.
 - Wenn alle Lärmschutzmassnahmen realisiert sind, werden die Immissionen und die Strassen-segmente angepasst (siehe Kap 1.5, Realisierte Projekte).
 - Wurde nur ein Teil der Massnahmen (Belag oder Lärmhindernisse) realisiert und die Umsetzung der anderen Massnahmen erfolgt nicht innerhalb absehbarer Zeit, so ist das Vorgehen mit FU abzusprechen.

Strassen:

- Es werden nur die Daten (z.B. Verkehrsdaten und Emissionen) der Nationalstrassen gespeichert.

Massnahmen:

- Alle Lärmschutzmassnahmen, die zu einer Anlage der Nationalstrasse gehören, werden erfasst.
- Alle Schallschutzfenster werden erfasst.
- Alle Beläge der Kat. I und III werden erfasst.

Erleichterungsanträge:

- Alle gewährte Erleichterungsanträge inkl. max. zulässigen Lärmbelastungen werden erfasst.

1.4 Leistungsumfang und Termine für die Abgabe von Lärmdaten

Leistungen:

Die Leistungen sind insbesondere durchzuführen:

- gemäss ASTRA LB Datenerfassungshandbuch (IT-Dokumentation 68015).
- gemäss ASTRA LB Anwendungshandbuch (IT-Dokumentation 68016).
- gemäss technisches Merkblatt FHB T/U 20001-20004 Zustandserfassung Lärm ZEL.
- gemäss technisches Merkblatt FHB T/U 21001-20105 Akustische Globalbeurteilung.
- gemäss technisches Merkblatt FHB T/U 21001-20107 Teilprogramm Lärmschutz.
- in jeder Projektphase (GP, AP, DP, EK, MK, MP) sowie bei ZEL.
- durch den Projektverfasser Lärmschutz (Auftragnehmer).

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 4 von 8

Die Leistungen umfassen:

- die vollständige Integration aller aktualisierten oder neu ermittelten lärmrelevanten Daten sowie
- die vollständige Integration aller aktualisierten und neu ermittelten Verkehrsdaten im ASTRA LB.

Für die Vollständigkeit der Datenintegration gelten folgende Minimalanforderungen:

- I. Alle notwendigen Daten zur jährlichen Erhebung zum Stand der Sanierung nach Art. 20 LSV (Teilprogramm Lärmschutz gemäss Merkblatt FHB T/U 21 001-20107)
- II. Alle notwendigen Daten zur Nachführung des Lärmbelastungskatasters nach Art. 37 und 37a LSV.
- III. Alle notwendigen Daten zur Festlegung des Sanierungsbedarfes und der Sanierungsprioritäten inkl. akustische Beurteilung (vgl. Merkblatt FHB T/U 21 001-20105 Akustische Globalbeurteilung).
- IV. Alle aktualisierten und neuen Verkehrsdaten für den Ist-Zustand und für den Planungshorizont (vgl. Merkblatt FHB T/U 20 001-20001 Verkehrsprognosen).

Resultate:

Die Leistungen gelten als erbracht, wenn das Vorliegen eines vollständig ausgefüllten Projekts durch die Erhaltungsplanung bestätigt wird, und die Daten für die eventuelle Übertragung im Stamm bereit sind.

ASTRA LB - Projektabgabetermine:

- Für I. und III. jährlich jeweils bis Ende April mit Stand per Ende Mai desselben Jahres.
- Für II. und IV. jeweils am Ende einer Projektphase und / oder nach Auftragsabschluss, d.h. jeweils bei der Abgabe eines Projektdossiers.
- Ausserordentliche Abgabetermine können aus technischen Gründen (Releases) notwendig werden. Solche Termine werden durch das ASTRA mindestens 6 Wochen vorher angekündigt.

1.5 Aktualisierung Stamm ASTRA LB

Grundsatz:

- Die Nachführung der Stamm ASTRA LB ist eine Voraussetzung für die Erfüllung der Vollzugsaufgaben des ASTRA hinsichtlich des Lärmschutzes (u.a. Reporting zur Lärmsanierung nach Art. 20 LSV).
- Bei der Abschliessung jeder Projektphase ist die Aktualisierung der Daten im ASTRA LB notwendig. Die Zuständigkeit für die Datenaktualisierung liegt:
 - In Zusammenhang mit einem Projekt: beim Projektmanagement und deren Auftragnehmer.
 - Ohne Projekt (z.B. Zustandserfassung): beim Erhaltungsmanagement und deren Auftragnehmer.
- In der Regel werden nur Daten aus ZEL/Abnahme-ZEL, der Phase EK/AP/MK/MP in die Stammdatenbank aufgenommen. Projektstudien und Projekte der Phasen GP sind rechtlich nicht relevant und werden deshalb nicht in die Stammdatenbank aufgenommen.
- Nach der Prüfung der Vollständigkeit und der Qualität werden die Daten vom Erhaltungsmanagement in den Stamm aufgenommen.
- Bei Unterhaltsprojekten ohne Lärmauswirkungen (z. B. akustisch gleichwertiger Belagsersatz), oder solchen, die trotz Einbau eines akustisch anderen Belags keinen Lärmspezialisten beauftragt hatten, liegt die Verantwortung für die Aktualisierung der Stammdaten beim Erhaltungsmanagement.

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 5 von 8

Aktualisierung der Stamm ASTRA LB ohne Projekt oder bei Projektphasen ohne Akustiker:

Es ist möglich, dass der Stamm vom Erhaltungsmanagement aktualisiert werden muss, auch wenn kein Akustiker auf der Strecke tätig ist. Dies kann in folgenden Situationen auftreten und ist sauber zu dokumentieren (Journal):

- **Realisierte Projekte**

Wenn das Projekt realisiert ist, d.h. alle Lärmschutzmassnahmen umgesetzt sind, sind die Stammdaten anzupassen, auch wenn (noch) keine Abnahme-ZEL durchgeführt worden ist. Die Daten der Stamm ASTRA LB sind wie folgend zu aktualisieren:

- Lärmbelastungen:

Normprüfung: Wird der Lösungsvorschlag gleichgestellt.

Lösungsvorschlag: Wird gelöscht.

IST-Zustand: Wird im Projekt nicht berechnet und muss entsprechend überschlagsmässig neu ermittelt werden. Es werden 10 Jahre vom Planungshorizont und 1 dB (A) von der neuen Normprüfungswerten abgezogen.

Beispiel:

Projekt mit Planungshorizont 2030 wurde realisiert

		Alt		Neu	
Zustand	Bezeichnung	Beurteilungshorizont	Immissionen	Beurteilungshorizont	Immissionen
Normprüfung	SH-Normpr	2030	63	2030	(61) = 61
IST-Zustand	IST	2010	60	(2030-10) = 2020	(61-1) = 60
Lösungsvorschlag	SH_Lösung	2030	61	2030	-
Fiktiver Zustand	SH-theor_oM	2030	64	2030	64

- Strassensegmente:

Verkehrsdaten (DTV): Für den IST-Zustand werden 10 Jahren (-25 %) vom Verkehr der Normprüfung abgezogen.

Emissionen: Die Emissionen werden für den IST-Zustand entsprechend angepasst (-1 dB(A)).

Spezialfall Belagsersatzprojekt

Bei einem Belagsersatz wird häufig kein Lärmschutzprojekt ausgearbeitet und ist entsprechend auch kein Lösungsvorschlag vorhanden. Auch in diesem Fall sind die Informationen zu den Lärmbelastungen und zum Strassensegment anzupassen.

Es werden die vorhandenen Daten überschlagsmässig wie folgt aktualisiert:

- Lärmbelastungen:

Normprüfung: Die vorhandenen Daten werden mit dem Delta der Belagskennwerte angepasst. Die Kb-Werte werden gemäss Tabelle 2 in Anhang 1b des Leitfadens Strassenlärm berücksichtigt, sofern der Wert des ursprünglich eingebauten nicht bekannt ist.

Lösungsvorschlag: nicht relevant, wird belassen

IST-Zustand: Es werden 10 Jahre vom Planungshorizont und 1 dB(A) von der neuen Normprüfungswerten abgezogen.

Beispiel:

Belagsersatz von AC16 ($K_B = +2$) durch SDA 8 -12 ($K_B = -1$)

Delta der Belagskennwerte: $(+2) - (-1) = +3$

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trassee/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 6 von 8

		Alt		Neu	
Zustand	Bezeichnung	Beurteilungshorizont	Immissionen	Beurteilungshorizont	Immissionen
Normprüfung	SH-Normpr	2030	63	2030	$(63) - (+3) = 60$
IST-Zustand	IST	2020	61	$(2030-10) = 2020$	$(60-1) = 59$
Lösungsvorschlag	SH_Lösung	2030	-	2030	-
Fiktiver Zustand	SH-theor_OM	2030	64	2030	64

- Strassensegmente:

Verkehrsdaten (DTV): Da der IST-Zustand 10 Jahren vor der Normprüfung festgelegt wird, wird 25% des Verkehrs abgezogen.

Emissionen: Die Emissionen im IST-Zustand werden wie die Lärmbelastungen angepasst, wobei die Zustände ersetzt und die Emissionswerte angepasst werden (z.B. mit einer Reduzierung um 1 dB(A) für 10 Jahren).

Bemerkung: Falls zusätzlich auch noch der Prognosehorizont angepasst werden muss, so ist auch nachfolgendes Kapitel zu beachten.

• **Veraltete Beurteilungshorizonte**

Wenn die in ASTRA LB enthaltenen Beurteilungshorizonte bzw. die diesen zugeordneten Verkehrsmengen erreicht sind (oder in Kürze erreicht werden), sind die vorhandenen Daten überschlagsmässig wie folgend zu aktualisieren:

- Lärmbelastungen:

Für die Verschiebung des Prognosehorizonts pro 10 Jahre wird +1 dB(A) addiert, sofern die Kapazitätsgrenze noch nicht erreicht ist. Sobald die Nationalstrasse die Kapazitätsgrenze erreicht hat und der Verkehrsfluss beeinträchtigt wird, nimmt der Lärm infolge reduzierter Geschwindigkeiten nicht mehr zu, auch wenn der Verkehr insgesamt noch etwas zunimmt.

Beispiel:

Aktualisierung IST-Zustand auf 2020 und Sanierungshorizont auf 2050 bei genügend Kapazität

		In ASTRA LB vorhanden		Neu	
Zustand	Bezeichnung	Beurteilungshorizont	Immissionen	Beurteilungshorizont	Immissionen
IST-Zustand	IST	2010	60	$(2010+10) = 2020$	$(60+1) = 61$
Normprüfung	SH-Normpr	2030	63	$(2030+10) = 2040$	$(63+1) = 64$
Lösungsvorschlag	SH_Lösung	2030	61	$(2030+10) = 2040$	$(61+1) = 62$
Fiktiver Zustand	SH-theor_oM	2030	64	$(2030+10) = 2040$	$(64+1) = 65$

Wenn der neue IST-Zustand näher am den alten Sanierungshorizont liegt als der alte IST-Zustand, ist von der Normprüfung auszugehen.

		In ASTRA LB vorhanden		Neu	
Zustand	Bezeichnung	Beurteilungshorizont	Immissionen	Beurteilungshorizont	Immissionen
IST-Zustand	IST	2010	60	$(2040-10) = 2030$	$(63-1) = 62$
Normprüfung	SH-Normpr	2040	63	2040	63

- Strassensegmente:

Verkehrsdaten (DTV): Die Verkehrsmenge wird pro 10 Jahre um 25% erhöht.

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 7 von 8

Emissionen: Die Emissionen werden entsprechend angepasst (+ 1 dB(A) pro 10 Jahre).

1.6 Datenübermittlung (Auskunftspflicht nach Art. 36 und 37 LSV)

Grundsatz:

- Gemäss Art. 36 und 37 LSV ist das ASTRA verpflichtet, ein Lärmbelastungskataster (LBK) für das Nationalstrassennetz nachzuführen und dessen Inhalt bei Anfragen nach aussen zu kommunizieren.
- Datenanfragen kommen von insbesondere von Vollzugsbehörden der Kantone oder Privatpersonen und betreffen sowohl einzelne Objekte als auch ganze Nationalstrassenabschnitte oder Filialgebiete.

Zeitpunkt der Datenübermittlung:

- Die Datenübermittlung erfolgt:
 - für Kantone: einmal jährlich entsprechend der Dokumentation ASTRA 88009
 - für alle anderen Empfänger: auf Anfrage

Datenqualität und empfindliche Daten:

Die Datenbank wird periodisch aktualisiert und enthält, neben den Belastungen für vorgegebene, einheitliche und für die Öffentlichkeit nachvollziehbare Zustände (Heute, Normprüfung) auch provisorische Daten, die lediglich der Erhaltungsplanung oder der Projektentwicklung dienen (z.B. Massnahmenvarianten, nicht genehmigte Lösungsvorschläge). Zudem enthält die Datenbank Informationen über die Sanierungspflicht des ASTRA gegenüber den Liegenschaften mit Grenzwertüberschreitung. Die Genauigkeit dieser Angaben ist je nach Objekt und Projektphase unterschiedlich. Aus diesen Gründen sind die Daten vor Abgabe an Dritte auf Plausibilität zu prüfen (z.B. Ist-Zustand nach Projektrealisierung) und empfindlichen Daten zu entfernen.

Begleitschreiben mit rechtlichen Grundlagen, Wirkung des LBK und mit Haftungsausschluss:

- Den zugestellten Daten sind zwingend die rechtlichen Grundlagen beizulegen, als da sind LSV Art.1, 36, 37. Zudem ist die Wirkung des Lärmbelastungskatasters darzulegen:
 - Beim LB handelt es sich um eine Momentaufnahme des Zustandes zum Zeitpunkt der Ermittlung. Aufgrund seines Inventarcharakters und angesichts des fehlenden Auflage- und Rechtsschutzverfahrens kann der LBK keine grundeigentümerverbindliche Wirkung entfalten. Bei Bauvorhaben oder Zonenplanänderungen im Bereich von lärmbelasteten Gebieten ist die Aktualität der im LBK gemachten Aussagen einzelfallweise zu überprüfen.
- Den zugestellten elektronischen Daten sind weiter zwingend die folgenden Haftungsausschlüsse beizulegen.
 - Das ASTRA besitzt die Datenherrschaft. Diese Daten sind ausschliesslich für den internen Gebrauch der Verwaltung oder den zweckbestimmten Gebrauch von Dritten bestimmt und dürfen nicht weiterübermittelt oder ohne Zustimmung publiziert werden.
 - Das ASTRA lehnt jede Verantwortung für allfällige Schäden ab, die durch die Übermittlung oder Verwendung dieser Daten entstehen.

Art und Umfang der Datenübermittlung:

Die Daten werden in den vorhandenen Formaten gemäss der vorhandenen Datenstruktur geliefert. Eine kostenlose Umwandlung / Überarbeitung der Daten durch das ASTRA für die Bedürfnisse der Datenempfänger ist ausgeschlossen.

 Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra	Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Projektierung	21 001-20104
Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA	Leistungen der Projektierung ASTRA LB	V4.01 01.01.2026
Abteilung Strasseninfrastruktur I		Seite 8 von 8

Daten aus ASTRA LB dürfen nur mit Begleitschreiben übermittelt werden.

- **Für Kantone, ASTRA-externe Projekte, etc.**

Die Lieferung der Daten erfolgt nach Entfernung der empfindlichen Daten durch die Erhaltungsplanung der Zentrale entsprechend der Dokumentation ASTRA 88009.

Die Shapefiles werden durch die Wartungsleitung an die vom Cercle Bruit angegebenen kantonalen Adressen versandt. Die Kantone können dann die Daten mit einer beliebigen GIS-Software lesen. Rechtliche Grundlagen, Wirkung des LBK (vgl. oben) sowie Haftungsausschluss werden mit dem Versand mitgeliefert.

- **Für Grundeigentümer/Anwohner, Einzelanfragen**

Die Lieferung der Daten erfolgt durch die Filialen.

Mit den Emissions- und Gebäudedatenblätter, die aus der Fachapplikation erstellbar sind. Rechtliche Grundlagen sowie Wirkung des LBK werden als Beilage mitgeliefert. Wichtig: Plausibilitätsprüfung (z.B. stimmt Ist-Zustand nach Realisierung?).

Entfernung der empfindlichen Daten bei Lieferung mittels Emissions- und Gebäudedatenblatt:

- Da die Datenbank über das rechtlich Vorgeschriebene hinaus weitere zum Teil sehr empfindliche Informationen enthält (vgl. oben), sind bei der Zustellung von Daten für Einzelobjekte (z.B. Grundeigentümer) mittels Gebäude- und Emissionsdatenblatt nachfolgende Angaben von Hand zu entfernen:
 - Spekulative Angaben jeder Art (z.B. Zeitpunkt Bauprojekt, nicht genehmigte Massnahmen).
 - Belastungen von fallspezifischen, für die Öffentlichkeit wenig nachvollziehbare Berechnungsvarianten (in der Regel BZ1, BZ2) und Belastungen unter Berücksichtigung nicht genehmigter Massnahmenvorschläge (SHmM).